



# Ökumenischer Monatsüberblick April 2024



## Postanschrift der Gemeinde

Deutschsprachige Evangelische  
Gemeinde Prag  
Na Doubkové 8/2040  
155 00 Praha 5 - Smíchov

**e-Mail:** [evprag@gmail.com](mailto:evprag@gmail.com)

## Homepage:

[www.prag-evangelisch.de](http://www.prag-evangelisch.de)

[www.facebook.com/evprag](https://www.facebook.com/evprag)

## Kirche

St. Martin in der Mauer  
Martinská 8, Praha 1

## Gemeinderaum

Na Doubkové 8/2040  
155 00 Praha 5 - Smíchov

## Pfarramt

Pfarrerin  
Kristýna Malíšková Pilecká  
Tel. + 420 604 842 356

## Kuratorin

Tanja Kaminski

## Bankverbindung Tschechien

164902369/0800

## Bankverbindung Deutschland

IBAN: DE02520604100006603050  
BIC: GENODEF1EK1 (Ev. Bank)

## Postanschrift der Gemeinde

Deutschsprachige Katholische  
Pfarrei Prag  
Jugoslávská 27, 120 00 Praha 2

**E-Mail:** [kathprag@gmail.com](mailto:kathprag@gmail.com)

**Homepage:** [www.kathprag.cz](http://www.kathprag.cz)

## Kirche

St. Johannes Nepomuk am Felsen  
Karlovo nám./Vyšehradská

## Gemeinderaum

Vyšehradská 41  
120 00 Praha 2

## Pfarramt

Pfarrer  
Lothar Vierhock  
Jugoslávská 27  
120 00 Praha 2  
Tel. +420 603 409 922

**Mesner:** Reinhard Kaiser

## Bankverbindung

4248132339/0800

## Facebook

[www.facebook.com/kathprag](https://www.facebook.com/kathprag)

03. 04. 15.00 Uhr Online Zoom Café

03. 04. 19.00 Uhr Martins-Chor *St. Martin in der Mauer*

07. 04. 10. 30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kristýna M. Pilecká)

*St. Martin in der Mauer*

Nach dem Gottesdienst um 12.30 Uhr: Predignachgespräch

*Restaurant Adria, Národní třída*

08.04. 19.00 Uhr Sitzung des Gemeindevorstandes

*Smíchov Gemeinde, Na Doubkové 8*

10.04. 15.00 Uhr Online Zoom Café

10.04. 19.00 Uhr Martins-Chor, *St. Martin in der Mauer*

11.04. 18.00 Uhr Seniorat Konferenz „Církev za zdmi kostelů/ Kirche

hinter den Kirchenmauern, *Gemeinde Jarov, U Kněžské louky 2139*

14.04. 10.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag Misericordias Domini

*St. Martin in der Mauer*

17.04. 15.00 Uhr Ökum. Seniorinnen- und Seniorenkreis

*Gemeinderaum, Vyšehradská 41*

17.04. 19.00 Uhr Martins-Chor, *St. Martin in der Mauer*

18.04. 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

*Gemeinde Smíchov, Na Doubkové 8*

21.04. 10.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag Jubilate mit KiGo

(Anne-Marie Matthijsse), Musikalische Begleitung:

Bella Meurmishvili (Viola) und Peter Morée (Orgel)

*St. Martin in der Mauer*

22.04. 19.00 Uhr Ökumenischer theologischer Gesprächskreis

*Gemeinderaum, Vyšehradská 41*

24. 04. 15.00 Uhr Online Zoom Café

24.04. 19.00 Uhr Martins-Chor, *St. Martin in der Mauer*

25.04. 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

*Gemeinde Smíchov, Na Doubkové 8*

28.04. 10.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag Kantate

(Dr. Martin Dutzman, GAW) *St. Martin in der Mauer*

**Ausblick: 1. 5. Tagesausflug** von Prag nach Příbram-Svatá hora -

Drahenice zu einem Besuch bei Familie Lobkowicz und Vysoká u Příbramě zum Dvořák-Denkmal – Prag.

**24.-26. 5. Gemeindefreizeit** in Herlikovice, Anmeldung bis 12. April

01.04. 11.00 Uhr Hochamt am **Ostersonntag**

*St. Johannes Nepomuk am Felsen*

07.04. 11.00 Uhr Heilige Messe am 2. Sonntag der Osterzeit

*St. Johannes Nepomuk am Felsen*

08.04. 19.30 Uhr Sitzung des Finanzrats

14.04. 10.00 Uhr Katechese der Firmlinge

*Kath. Gemeinderaum, Vyšehradská 41*

11.00 Uhr Heilige Messe am 3. Sonntag der Osterzeit

*St. Johannes Nepomuk am Felsen*

17.04. 15.00 Uhr Ökum. Seniorinnen- und Seniorenkreis

*Gemeinderaum, Vyšehradská 41*

21.04. 10.00 Uhr Katechese der Erstkommunionkinder

*Kath. Gemeinderaum, Vyšehradská 41*

11.00 Uhr Heilige Messe am 4. Sonntag der Osterzeit

*St. Johannes Nepomuk am Felsen*

19.00 Uhr Kreis junger Erwachsener

*Pfarrwohnung, Jugoslávská 27*

22. 04. 19.00 Uhr Ökumenischer theologischer Gesprächskreis

*Gemeinderaum, Vyšehradská 41*

26.-28.04. Besuch von Msgr. Peter Lang, Leiter der Auslandsseelsorge

28.04. 11.00 Uhr Heilige Messe am 5. Sonntag der Osterzeit

*St. Johannes Nepomuk am Felsen*

Ausblick: **1. Mai Tagesausflug** nach Příbram-Svatá hora



## **Ökumenischer Monatsüberblick April 2024**



### **Liebe Schwestern und Brüder,**

letzten habe ich im Religionsunterricht der 6. Klasse das Thema „Kar- und Ostertage“ besprochen. Ein Schüler meldete sich und fragte: „Warum ist das Osterfest das höchste christliche Fest und nicht Weihnachten? An Weihnachten gibt es viele gute Geschenke. Und wir haben schöne Traditionen wie den Weihnachtsbaum, die Krippe, besonders gutes Essen und so. An Ostern können wir Kinder vielleicht auf die Suche nach Osternestern mit Eiern und Hasen gehen – und das war es schon.“ Gute Frage. Wir waren uns sehr schnell über ein Faktum einig: Alles, was – wie auch immer – ins Leben kommt, muss sterben.

Zu Weihnachten feiern wir den Geburtstag von Jesus. Er ist – wie jeder andere Mensch auch – geboren worden. Das ist also nichts Besonderes. In einem Hymnus, der im Philipperbrief des Apostels Paulus steht, heißt es: „Er entleerte sich seiner Gottheit und war in allem uns (Menschen) gleich – außer der Sünde.“ (Phil. 2, 5-11) Jesu Wirken und seine Reden waren schon sehr speziell. Und er ist gestorben – wie jeder Mensch auch sterben muss. Das ist Jesu irdisches Leben von Geburt (Weihnachten) bis zum Tod (Karfreitag): Geburt und Tod.

Warum ist aber Ostern das höchste Fest der Christenheit?

Jesus ist von den Toten auferstanden und ist als Auferstandener Menschen begegnet. Diese sind unsere ersten Zeugen für den Glauben an die Auferstehung. Diesen Fakt der Auferstehung von den Toten hat es bisher in der Geschichte der Menschheit noch nie gegeben.

Wäre die Auferstehung Jesu von den Toten nicht geschehen, dann wäre mit dem Tod alles Aus und Vorbei – für alles, was lebt. Der auferstandene Herr hat das Tor des Todes aufgebrochen und damit auch uns eine Hoffnung auf (ewiges) Leben geschenkt. Die Auferstehung Jesu wird somit nicht zum einmaligen Ereignis, weil sich in unserem Glauben an Jesus Christus diese wundervolle Hoffnung auf unser Leben überträgt.

Dies findet sich auch in den Liturgien der heiligen drei Tage wieder. Wir können Karfreitag als den Tag des Leidens und Todes Jesu nicht feiern, wenn nicht am Ende ein Funke Hoffnung flimmert. Und wir können Ostern nicht feiern ohne Rückbesinnung auf Karfreitag. Das eine wäre die Verherrlichung des Leidens und des Todes; das andere wäre eine Jubelfeier ohne Bezug zur Realität.

Gehen wir bitte unseren Weg als Gemeinde in Glauben und Hoffnung und Liebe weiter.

Auch im Namen der Räte unserer Gemeinde

### **Wie immer gilt:**

Wir sind jederzeit für Sie ansprechbar, besonders für seelsorgerliche Anliegen und Gebetsbitten, Feier der Eucharistie/Heiliges Abendmahl. Sollte jemand in Alltagsdingen Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere beiden Gemeinden.

Vergessen wir die Ukraine nicht! Beten wir für den Frieden im Land, für die Menschen und die Kirche.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest,

**Ihre Pfarrerin Kristýna Malíšková Pilecká und Pfarrer Lothar Vierhock**